Gemeinde Meddewade
Sitzung der Gemeindevertretung
vom 28.09.2021
in der „Alten Schule“,
Alte Dorfstraße 1, Meddewade

Das Protokoll dieser Sitzung
enthält die Seiten 1 bis 7.

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.22 Uhr
Unterbrechung ./.

Mandel
Protokollführerin

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Bauer
2. GV W. Meisner
3. GV Brüggen
4. GV Knaak
5. GV Schaal
6. GV in Eisele
7. GV Rudolph
8. GV Behnk
9. GV Straube
10. GV H. Meisner

b) nicht stimmberechtigt:

1. Frau Mandel vom Amt Bad Oldesloe-Land, zugleich Protokollführerin

Es fehlten entschuldigt:

1. GV Kronziel

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 16.09.2021 auf Dienstag, den 28.09.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 10 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

- 1) Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
 - 2) Wahl eines Mitgliedes in den Finanzausschuss
 - 3) Wahl eines Mitgliedes in den Bau- und Umweltausschuss
 - 4) Einwohnerfragestunde
 - 5) Landesprogramm „Holstein Herz“; Präsentation der Regionalleiterin Fr. Möller;
und Beschluss Mitgliedschaft
 - 6) Protokoll der Sitzung vom 15.06.2021
 - 7) Bericht des Bürgermeisters
 - 8) Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
 - 9) Über- und außerplanmäßige Ausgaben
 - 10) Annahme von Spenden gem. § 76 (4) Gemeindeordnung
 - 11) Prüfung Jahresabschluss 2018
 - 12) Prüfung Jahresabschluss 2019
 - 13) 4. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Meddewade über die Erhebung
der Hundesteuer
 - 14) Geschwindigkeitsmessanlage;
hier: Präsentation der ersten Auswertung
 - 15) Spielplatzinitiative;
hier: Sachstand
 - 16) Prüfung der Möglichkeit einer Radewegeverbindung zwischen Meddewade und
Steensrade (Rethwischdorf) (Anfrage der Fraktion WGM)
- .

TOP 1: Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Frau Twele ist nicht mehr Mitglied der Gemeindevertretung.

Herr Helge Brüggem ist nachgerückt. Der Bürgermeister verpflichtet ihn auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben. Auf den Handschlag wird aufgrund der Corona-Situation verzichtet.

TOP 2: Wahl eines Mitgliedes in den Finanzausschuss

- a) Durch das Ausscheiden von GV´in Twele ist eine Wahlstelle im Finanzausschuss freigeworden. Für die Wahl wird das bürgerliche Mitglied Herr Mario Peterlik vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- b) GV Brüggem, vorher stellv. bürgerliches Mitglied im Finanzausschuss ist nun als Gemeindevertreter stellvertretend im Finanzausschuss vertreten.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 3: Wahl eines Mitgliedes in den Bau- und Umweltausschuss

GV Brüggem, vorher bürgerliches Mitglied im Bau- und Umweltausschuss wird nun als GV-Mitglied für den Bau- und Umweltausschuss vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 5: Landesprogramm „Holstein Herz“; Präsentation der Regionalleiterin Fr. Möller; und Beschluss Mitgliedschaft

Herr Bauer begrüßt Frau Möller. Frau Möller hat das Programm „Holsteins Herz“ bereits in der Bürgermeisterrunde vorgestellt. Für die neue Förderperiode gibt es Überlegungen sich dem Landesprogramm mit einer Mitgliedschaft anzuschließen. Mit der heutigen Präsentation können sich die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter ein Bild machen.

Frau Möller präsentiert sodann das Landesprogramm.

Herr Bauer fragt nach, bis wann sich die Gemeinde entscheiden muss, ob die Mitgliedschaft wieder aufgenommen wird. Frau Möller berichtet, dass eine Entscheidung bis Anfang Dezember 2021 ausreichend ist, um in die neue Förderperiode aufgenommen zu werden. Die Kosten liegen bei ca. 0,50 € pro Einwohner pro Jahr, so dass für Meddewade ca. 450,00 € zu zahlen wären.

GV W. Meissner fragt nach warum die Entscheidung nicht heute getroffen werden kann. Herr Bauer macht deutlich, dass eine Entscheidung in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Anfang Dezember getroffen wird, bis dahin hat jeder die Gelegenheit dies auch noch mal in den Fraktionen zu beraten.

TOP 6: Protokoll der Sitzung vom 15.06.2021

Zum Protokoll der Sitzung ergeben sich keine Einwendungen. Es gilt somit als genehmigt.

TOP 7: Bericht des Bürgermeisters

Bgm. Bauer berichtet über folgende Punkte:

- a) Herr Bauer bedankt sich bei den Wahlhelfern zur Bundestagswahl und liest die Ergebnisse für die Gemeinde Meddewade vor. Die Wahlbeteiligung lag bei 65,1 %. Hier kommen noch die Briefwähler dazu, die zentral im Amt ausgezählt wurden.
- b) Die Corona-Situation dauert an, aber die Gemeinde möchte optimistisch nach vorne blicken, so dass die Seniorenweihnachtsfeier für den 01.12.21 geplant wird und die Gemeindegemeinschaftsfeier für den 04.12.21. Auch der Veranstaltungskalender soll für 2022 geplant werden.
- c) Die Mitgliederversammlung des Fördervereins hat stattgefunden.
- d) Die Geschwindigkeitsmessanlage wurde installiert. Hierzu wird im Verlauf der Tagesordnung noch gesprochen.
- e) Es wurden neue Schilder „Spielstrasse“ im Teichweg gesetzt.

TOP 8: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr W. Meissner spricht folgende Punkte an:

- a) Im Juni hat es bezüglich des Teiches im Freestot Gespräche wegen einer Druckerhöhung gegeben. Gespräche mit dem Wasserwerk Barnitz haben stattgefunden. Der Schacht sollte zunächst gespült werden. Auch im Gotenweg ist bislang noch nichts passiert. Herr Behnk berichtet, dass das Thema Gotenweg bereits auf der Agenda steht. Herr Benn ist hier involviert.
- b) Die Fräsarbeiten Schellsolbek wurden durchgeführt.
- c) Ecke Wikinger Weg / Alte Dorfstraße stehen oft Autos und LKW's im Sichtbereich auf der Straße. Das Ordnungsamt ist involviert. Da die Alte Dorfstraße eine Kreisstraße ist, ist das Straßenbauamt Lübeck mit einzubinden. Das Ordnungsamt nimmt nochmals Kontakt nach Lübeck auf. Auch an die Situation im Wikinger Weg soll nochmals erinnert werden.
- d) Es gab eine Beschwerde einer Anwohnerin im Gotenweg 23. Hier ragt die Hecke sehr weit in den Weg hinein, der der Zuwegung zu den Reihenhäusern dient. Herr Behnk ist hierüber bereits informiert und kümmert sich.
- e) Der Zaun im Teichweg 2 ist zu hoch. Hier ist ein Verfahren beim Kreis Stormarn (Bauamt) anhängig. Es soll beim Bauamt nach dem Sachstand gefragt werden.
- f) In der Alten Dorfstraße 39 sowie im Wikinger Weg 1 wurden Pflasterarbeiten vorgenommen, ohne eine Regenwasserwasserrinne zu legen. Dies liegt bereits beim Amt zur Prüfung vor. Herr Behnk erläutert, dass Frau Weber hier involviert ist.

Von Herrn Behnk werden folgende Punkt angesprochen:

- g) Er weist darauf hin, dass die Wildreflektoren auf dem Weg nach Bad Oldesloe stark eingewachsen sind. Hier muss das Straßenbauamt Lübeck tätig werden.
- h) Eine Dorfbereisung ist wieder geplant. Herr Behnk bittet Herrn W. Meissner dafür um ein Feuerwehrfahrzeug. Die Ergebnisse der Dorfbereisung sollen dann im Bau- und Umweltausschuss beraten werden.
- i) Der Hydrant in der Hörn ist immer noch nicht gepflastert. Herr Jensen meldet sich diesbezüglich nicht. Eventuell muss das Amt durch ein Anschreiben hieran erinnern.

noch zu Punkt 8:

- j) Herr W. Meissner weist darauf hin, dass einige Verkehrsschilder ausgetauscht werden müssen. Herr Straube berichtet, dass derzeit Preisvergleiche eingeholt werden. In diesem Zusammenhang berichtet Herr Behnk, dass Orts- und weitere Verkehrsschilder geklaut wurden. Herr Bauer erläutert das Problem im Wirtschaftsweg (Schloßweg Richtung Feldweg). Hier soll es bereits in 2017 den Hinweis gegeben haben, dass die Schilder nicht aufgestellt werden dürfen. Es wird der Vorschlag gemacht, dass Herr Maltzahn zur nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung eingeladen werden sollte, um zu klären auf welcher Grundlage welches Verkehrsschild aufgestellt werden darf.

TOP 9: Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Hierzu liegt eine Vorlage vor. Herrn Behnk erläutert diese.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 15.665,76 € für die Sanierung Kita Parkplatz zu.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

TOP 10: Annahme von Spenden gem. § 76 (4) Gemeindeordnung

Es liegt eine Vorlage vor.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis und stimmt der Annahme der Spende in Höhe von 500,00 durch die Sparkasse Holstein zu.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

TOP 11: Prüfung Jahresabschluss 2018

Herr Schaal berichtet. Der Finanzausschuss hat hierüber am 05.08.2021 beraten.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss 2018 mit einem Überschuss von 26.481,76 EUR entsprechend der Anlage. Der Jahresüberschuss ist in der Bilanz 2019 der Ergebnistrücklage zuzuführen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

TOP 12: Prüfung Jahresabschluss 2019

Herr Schaal berichtet. Der Finanzausschuss hat hierüber am 05.08.2021 beraten.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss 2019 mit einem Fehlbetrag von -948,24 EUR entsprechend der Anlage. Der Jahresfehlbetrag ist in der Bilanz 2020 mit der Ergebnisrücklage zu verrechnen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen

Herr Schaal berichtet, dass der Jahresabschluss für 2020 noch nicht vorliegt. Die liquiden Mittel werden weiter ansteigen, allerdings sind hier auch Kreditaufnahmen berücksichtigt. Der positive Trend der letzten Jahre wird zurückgehen.

TOP 13: 4. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Meddewade über die Erhebung der Hundesteuer

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage vor. In der letzten Sitzung wurde hierüber bereits beraten. Herr Bauer macht den Vorschlag, die Satzung wie vorgelegt zu ändern. Es ergeben sich keine Fragen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen der 4. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Meddewade über die Erhebung einer Hundesteuer zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen**TOP 14: Geschwindigkeitsmessanlage
hier: Präsentation der ersten Auswertung**

Herr Straube präsentiert die Auswertung und erläutert, dass weitere Investitionen möglich sind, um die Anlage an unterschiedlichen Standorten einzusetzen und weitere Module zu installieren. Die Preise werden eingeholt, danach erfolgt eine Beratung im Bau- und Umweltausschuss.

TOP 15: Spielplatzinitiative;
hier: Sachstand

Frau Eisele berichtet über den Sachstand. Es gab einen Zeitungsartikel im Markt. Das Konzept ist auf der Homepage der Gemeinde zusammen mit dem Spendenaufruf zu finden. Den aktuellen Stand der Spenden kann Frau Eisele beim Amt erfragen. Derzeit findet eine Sammlung in der Gemeinde statt. Als Ansprechpartner konnte Herr Kopplow gewonnen werden. Als Fläche soll der Spielplatz am Teichweg genutzt werden. Das erste Projekt wird die Seilbahn sein. Die Anwohner sollen aufgeklärt und zu einem Gespräch eingeladen werden. Es wird auf die Problematik hingewiesen, dass im Zuge eines eventuellen Baugebietes die Seilbahn umgebaut werden müsse. Allerdings könnten dann die Planungen auch so gemacht werden, dass das Regenrückhaltebecken woanders hinkommt. Gespräche mit dem Bauamt des Amtes hat es gegeben. Es wird von Herrn Rudolph darauf hinwiesen, dass auch Sachspenden (z.B. Rohr für Rutsche oder Holzstämme) angenommen werden.

TOP 16: Prüfung der Möglichkeit einer Radewegeverbindung zwischen Meddewade und Steensrade (Rethwischdorf) (Anfrage der Fraktion WGM)

Herr W. Meissner erläutert, dass es Wunsch der Fraktion WGM ist, die Lücke im Radweg zwischen Meddewade und Steensrade zu schließen. Möglich wäre eventuell ein weißer Strich auf der Fahrbahn. Das Amt möge mit diesem Wunsch an den Kreis herantreten. Auch gibt es hierfür Fördermittel von bis zu 75 %. Herr Bauer macht den Vorschlag, dies im nächsten Bau- und Umweltausschuss zu beraten und gleichzeitig Herrn Maltzahn zu kontaktieren.

Die Sitzung wird um 21:22 Uhr geschlossen.

Bürgermeister

Protokollführerin